

Gratulation den Altersjubilaren

- Ortner Heinz
Stockach 28
70 Jahre am 1.3.
- Fries Wolfram Hans Jacob
Hauning 46/1
72 Jahre am 02.03.
- Steinbacher Eva
Unterhauning 2
74 Jahre am 02.03.
- Gruber Franz
Sonnbichl 8/1
77 Jahre am 02.03.
- Lenz Anneliese
Reit 14
77 Jahre am 03.03.
- Wurzer Katharina
Wies 5/ 1
77 Jahre am 03.03.
- Steinbacher Hermann
Lechnersiedlung 3
83 Jahre am 03.03.
- Graber Josef
Unterhauning 20/1
86 Jahre am 03.03.
- Treichl Matthias
Sonnbichl 23/1,
76 Jahre am 04.03.
- Gfäller Edith
Unterhauning 53
88 Jahre am 04.03.
- Treichl Paula
Achleitberg 11
76 Jahre am 05.03.
- Niederacher Maria
Bromberg 2/1
77 Jahre am 06.03.
- Kranz Heinrich
Dorf 117,
80 Jahre am 06.03.
- Weiss Elisabeth
dzt. Altenwohnheim
90 Jahre am 08.03.
- Horngacher Peter
Hauning 20a
70 Jahre am 9.3.
- Niederacher Johann
Berg 1/ 1
84 Jahre am 09.03.
- Eisenmann Michael
Stockach 33/1
71 Jahre am 10.03.
- Stolzlechner Theresia
Am Steinerbach 15/1
70 Jahre am 13.3.
- Stolzlechner Friedrich
Am Steinerbach 15/ 1
71 Jahre am 15.03.
- Fortsetzung Seite 3



März 2016

Söller akzente

Jhg. 25

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen

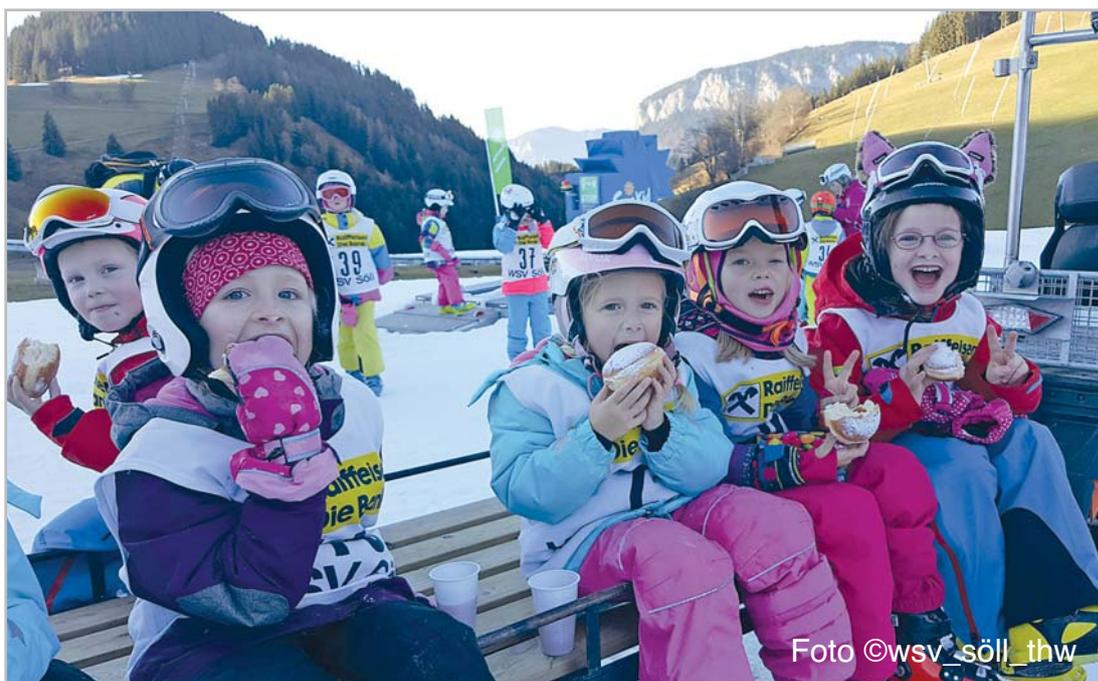


Foto ©wsv_söll_thw

Für manchen Faschingsfreak mag der heurige Fasching zeitlich etwas zu kurz und im Angebot an passenden Veranstaltungen zu bescheiden gewesen sein. Dabei braucht es zum geselligen Glück ja nicht viel, wie der obige Schnappschuss belegt: ein köstlich delikater Faschingskrapfen und ein Becher Kinderpunsch machten das fröhliche Stelldichein beim Schikurs des WSV Söll zum perfekten Erlebnis. Zum obligaten Brauchtum der kommenden Wochen zählt seit Jahren dagegen das Fastensuppenessen, zu dem die kfb Söll am Freitag, dem 11.März 2016 ins Pfarrzentrum einlädt, wo Private und Betriebe den kulinarischen Genuss mit einer entsprechenden Fastenspende honorieren können.

KAMERADSCHAFTSBUND DORFMEISTER IM EISSCHIESSEN 2016

Die Dorfmeisterschaft bildete wieder das sportive Highlight im winterlichen Veranstaltungsprogramm: Insgesamt waren 26 Mannschaften angetreten, um im Moorsee-Eisstadion ihre wahren (Vereins-)Meister zu ermitteln. Für die mustergültige Organisation und Abwicklung sorgte der Eisschützenverein Söll, der nach prestigeträchtigen Rundenkämpfen und einem mehr als überraschenden Finale im Gasthof Oberstegen den Kameradschaftsbund Söll (mit Kelz Robert, Annegg Toni, Obwaller Hans und Sillaber Michael) als Dorfmeister 2016 küren konnte. Auf den Ehrenplätzen folgte das Team GAMS (Himmelstätt) und das Quartett der FF Söll. (Mehr auf Seite 16)



Dorfmeisterschaft 2016 - 3. Platz

TAUFTERMINE

Sonntag	06. März	11.00
Samstag	02. April	14.00
Sonntag	17. April	11.00
Samstag	14. Mai	14.00
Sonntag	29. Mai	11.00

TERMINE

Sonntag - 06. März • 10.00 Uhr
Eltern-Kleinkinder-Kirche
im Pfarrzentrum

Mittwoch - 09. März • 14.00 Uhr
**Gottesdienst mit Kranken-
salbung**
anschließend Kaffee im PZ

Freitag - 11. März 2016
Fastensuppenessen -
organisiert von der kfb
ab 11.00 Uhr im Pfarrzentrum
Betriebe, Familien, Einzelne - alle
sind herzlich eingeladen zum Sup-
penessen und eine entsprechende
Fastenspende zu geben

Samstag - 12. März • 19.00 Uhr
Bußfeier mit Eucharistiefeier

Mittwoch - 16. März 2016
Ewige Anbetung
von 11.00 - 12.00 Uhr
und 16.00 - 18.00 Uhr
ohne Ortseinteilung

Freitag - 18. März • 07.45 Uhr
Ostermesse für NMS

Samstag - 19. März • 10.00 Uhr
Josefitag - Festgottesdienst
- keine Abendmesse -

Pfarrkanzlei
Tel. 5308

geöffnet:

Montag - Freitag
von 08.00 - 12.00 Uhr

WORT DES JAHRES 2016: BARMHERZIGKEIT

Liebe Pfarrgemeinde von Söll

«Barmherzigkeit ist das grundlegende Gesetz, das im Herzen eines jeden Menschen ruht.», schreibt Papst Franziskus. Das Heilige Jahr 2016 lädt alle Menschen ein, in der Kirche ganz besonders über dieses Gesetz nachzudenken und noch mehr: danach zu handeln. Der Papst ruft uns auf zum Heiligen Jahr der Barmherzigkeit. Damit will er uns Augen und Herzen öffnen für Gottes Barmherzigkeit. Für seine Zuwendung, sein «Für-uns-da-Sein», seine Kraft der Vergebung. Und gleichzeitig unsere Bemühungen stärken, Barmherzigkeit zu leben: Empathie, Versöhnung und Wohlwollen.



Im Wort BarmHERZigkeit steckt ganz viel Herz! Und das nicht nur in den Buchstaben. BarmHERZig sein bedeutet so viel, wie sich um den anderen zu kümmern. Genau das macht Gott mit dieser Welt. Er kümmert sich um die Menschen, weil er sie liebt. Die Gottesdienste in der Fastenzeit stehen unter dem Gedanken der BarmHERZigkeit. Es werden Gleichnisse betrachtet, die den Kern des christlichen Glaubens beleuchten, denn in ihnen wird Barmherzigkeit als eine Kraft vorgestellt, die die Herzen mit Liebe erfüllt und Trost schenkt durch Vergebung.

Im Jahr der Barmherzigkeit ist uns in diesen vorösterlichen 40 Tagen der Vorbereitung aufs Osterfest die Chance neu angeboten, uns in den sog. sieben leiblichen und geistigen Werken der Barmherzigkeit zu engagieren, darin Gott zu «entdecken» im Mitmenschen. Gehen wir mutig diesen versöhnenden Weg auf Ostern zu, geben wir der Barmherzigkeit im Heute ein neues Gesicht!

Mit diesen Gedanken wünsche ich uns allen eine sinnvolle, besinnliche und schöne Fastenzeit als wahrhaftige Vorbereitung auf das Osterfest.

Adam Zasada, Pfarrprovisor

Werke der Barmherzigkeit sind:

- * Hungrige speisen;
- * Fremde beherbergen;
- * Kranke besuchen; ...
- * Betrühte trösten;
- * Zweifelnden recht raten; denen, die uns beleidigen, verzeihen;
- * für die Lebenden und für die Toten beten; ...

Kreuzwegandachten
in der Kirche

Freitag, 04., 11., März
Karfreitag, 25. März
jeweils um 15.00 Uhr

Freitag, 18. März: **Kreuzweg
zur Lengaukapelle** - Treff-
punkt um 18.00 Uhr beim
Schmied zu Ried
Wir laden dazu herzlich ein,

besonders die Firmlinge, Erst-
kommunionkinder, Landjugend
und den Pfarrgemeinderat.
Bei Schlechtwetter findet der
Kreuzweg bei der Kirche statt.

GOTTESDIENSTE in der KARWOCHE und zu OSTERN

20.03.	PALMSONNTAG Tafelsammlung f. Kirchenheizung	10.00 Uhr	Palmweihe am Festplatz – Prozession in die Kirche zur Eucharistiefeier
24.03.	GRÜNDONNERSTAG	19.00 Uhr	Abendmahlfeier anschl. Ölbergandacht und Beichtgelegenheit
25.03.	KARFREITAG	15.00 Uhr	Kreuzwegandacht für Kinder (zur Kreuzverehrung bitte eine Blume mitbringen)
		19.00 Uhr	Karfreitagssliturgie (bitte eine Blume mitbringen)
26.03.	KARSAMSTAG	08.00 bis	18.00 Uhr Stilles Gebet am Hl. Grab
		21.00	Osternachtfeier mit Speisenweihe
27.03.	OSTERSONNTAG (Beginn der Sommerzeit)	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Speisenweihe
28.03.	OSTERMONTAG	07.30 Uhr	Emmausgang anschl. Frühstück im PZ
		10.00 Uhr	Familiengottesdienst



Ehrengabe des Landes für Jubelpaare



Bei einer kleinen Feierstunde im Hotel Feldweibel wurde am 8. Februar 2016 zwölf Jubelpaare, die im vergangenen Halbjahr 2015 eine Goldene (10) oder eine Diamantene Hochzeit (2) gefeiert haben, die Ehrengabe des Landes Tirol überreicht. In seinem herzlichen Grußwort dankte Bgm. Alois Horngacher für das gelungene Lebenswerk in der Partnerschaft und für so manche Dienste zum Wohle der Bevölkerung. Anschließend gratulierte BH-Stellv. Dr. Herbert Haberl namens des Landes mit der obligaten Ehrengabe, bevor auf Einladung der Gemeinde bei Kaffee und Kuchen gefeiert, auf das Wohl der nächsten Jahre angestoßen und so manch nette Anekdote ausgetauscht wurde. Bild v.l.n.r. Feyersinger Michael u. Anna (50 Jahre), Sillaber Alois u. Margarete (50 Jahre), Wurzer Engelbert u. Katharina (50 Jahre), Angerer Johann u. Maria (50 Jahre), Embacher Leo u. Maria (50 Jahre), Edinger Michael u. Maria (60 Jahre), Fuchs Jakob u. Maria (60 Jahre), Obwaller Leonhard und Maria Luise (50 Jahre), Zott Thomas u. Theresia (50 Jahre), Treichl Jakob u. Renate (50 Jahre), Hörl Matthäus u. Gisela (50 Jahre) und Leo Jakob und Maria (50 Jahre) sowie BH-Stv. Dr. Herbert Haberl und Bürgermeister Alois Horngacher.

Die schon seit vielen Jahren beispielhafte Initiative, durch Angebot und Verkauf von Grußkarten und Billets Spendengelder zu lukrieren, hat im abgelaufenen Jahr zu einem neuen Rekordergebnis geführt:

Über 8.000,-€ konnte das Team von Lisi Niederacher kürzlich bei einem Besuch in der Uni-Klinik Ibk. Frau Ursula Mattersberger übergeben, um betroffenen Eltern und Kindern etwas "Licht ins Dunkel" eines Krebschicksals zu bringen.

Neben den guten Erlösen durch den Billetstand in der Kirche haben auch wieder die Initiativen von Brigitte Treichl-Krätschmer und Karin Ager sowie die "Geburtstagsspende" von Frau Ulla Weinbaur zum erfreulichen Rekordergebnis beigetragen. Tief gerührt von den Eindrücken, aber beglückt durch strahlende Kinderaugen ist das Team heimgekehrt im Wissen, dass ihr Geld sehr gut angelegt ist.

Großspende für Tiroler Kinderkrebshilfe durch Grußkartenaktion & andere Initiativen



Vor vielen Jahren hat sich Lisi Niederacher in der Pfarre mit der Aktion "Billets- und Grußkarten für allerlei Anlässe" eingebracht. Ob für Weihnachten, ob für runde Geburtstage oder Jubiläen, ob für Geburten und Trauerfälle - Lisi zauberte treffliche Symbole für jeden Anlass auf's Papier. Danach wurden sie von Loisi Eisenmann sorgfältig nach Themen sortiert und per Bord in der Pfarrkirche feilgeboten. Eifrig haben die Kirchenbesucher dieses Angebot genutzt und damit € für € zugunsten der Kinderkrebshilfe eingeworfen. Private Spenden z.B. von etlichen eifrigen Rentnerinnen komplettierten das Ergebnis. Im Bild Ursula Mattersberger-Obfrau der Tiroler Krebschilfe mit den rührigen Damen aus Söll: Karin Ager, Ulla Weinbaur, Lisi Niederacher, Brigitte Treichl-Krätschmer und Aloisia Eisenmann. Ganz links: Die Vertreterin einer Anklöpflergruppe (Pillerseetal), die ihren Erlös spontan gespendet hat.

Unsere Altersjubilare

Höger Katharina
Stockach 37
72 Jahre am 15.3.

Hussl Maria
Wies 33/3
75 Jahre am 17.03.

Strasser Matthias
Am Steinerbach 12
86 Jahre am 18.03.

Hendrich Kurt
Unterhauning 49
71 Jahre am 19.03.

Gruber Josef
Sonnbichl 7
83 Jahre am 19.03.

Gerke Ursula
Pirchmoos 61
70 Jahre am 20.3.

Eisenmann Johann
Hauning 64/2,
73 Jahre am 21.03.

Feyersinger Stefan
Dorfbichl 33,
76 Jahre am 23.03.

Eisenmann Johann
Sonnbichl 22/2
81 Jahre am 24.03.

Greil Josef
Pirchmoos 26/1
77 Jahre am 25.03.

Gruber Ilse
Sonnbichl 8/1
73 Jahre am 26.03.

Laihartinger Georg
Pirchmoos 49/1
75 Jahre am 26.03.

Bindhammer Irene
Dorf 106/1
78 Jahre am 26.03.

Widauer Johann
Bocking 15
81 Jahre am 27.03.

Schnellrieder Lieselotte
Sonnbichl 37
79 Jahre am 28.03.

Hörl Georg
Unterhauning 27c/14
70 Jahre am 30.3.

Hörl Georg
Salvenberg 4/2
74 Jahre am 30.03.

Gruber Christine
Wies 55/1
72 Jahre am 31.03.

Bichler Anna
Gänsleit 50/1
83 Jahre am 31.03.

Gfäller Josef
Unterhauning 53
92 Jahre am 31.03.

Herzlichen Glückwunsch zum 95. Geburtstag



Im Kreise ihrer beiden Töchter, der Enkelin, der Schwester und deren Töchter feierte Frau Elisabeth Schwaiger am 27. Jänner ihren 95. Geburtstag. Namens der Pfarre und Gemeinde waren Pfarrer Adam Zasada und Gemeindevorstand Jakob Fuchs ins Altenwohnheim gekommen, um zu gratulieren und um sich von der körperlich wie geistigen Frische der Altersjubilantin zu überzeugen. Im Traditionsgasthof beim Feldweibel geboren und aufgewachsen zählte sie ua. zu den Gründungsmitgliedern des Sölller Schiclubs (1929/30) und zu den verlässlichen Stützen im Kirchenchor. Nach der Heirat bauten sich Sebastian und Elisabeth Schwaiger 1948 ein hübsches Eigenheim, in dem sie das mit 2 Töchtern gesegnete Familienglück genossen. Während Lisi durch viele Jahre mit Zimmervermietung als gute Gastgeberin fungierte, frönte ihr Mann (+1993), der langjährig Gendarmeriepostenkommandant von Söll gewesen ist, mit großer Leidenschaft der Jagd und Bienenzucht. Als die Bürden des Alters zu schwer wurden, wechselte Lisi ins Altenwohnheim, wo sie dankbar und zufrieden die gute Pflege u. Fürsorge des AWH in Anspruch nimmt. Akzente wünscht weiterhin alles Gute!

Gewinnübergabe der PKW-Jahres-Vignette Die Treue zur Raiffeisenbank Söll-Scheffau wurde belohnt!



Gewinner Franz Kieslinger und Kundenberaterin Siglinde Widauer

Gewinnerin Marina Präauer und Serviceberaterin Susanne Feiersinger

Zum Jahresende ließ sich die Raiffeisenbank Söll-Scheffau noch etwas Besonderes für ihre Kunden einfallen. Beim Abschluss eines Vorsorge-Produktes nahm jeder Kunde automatisch am Jahres-Schluss-Gewinnspiel teil. Frau Marina Präauer und Franz Kieslinger dürfen sich nun zu den glücklichen Gewinnern zählen. Zu gewinnen gab es die PKW-Jahresvignette für das Jahr 2016. Frau Siglinde Widauer und Susanne Feiersinger überreichten den glücklichen Gewinnern die Vignette.

Wir gratulieren nochmals recht herzlich!

EINLADUNG zum SEMINAR

mit Dr. Leo Spindelberger, praktischer Arzt, TCM-Spezialist Daniela Sainitzer, Musikerin, Erich Schacherl, Musiker



Der Körper als Instrument Ein Wochenende das dein Herz berührt

„Das Seminar ist besonders für all jene interessant, die den heilsamen Effekt ihrer Stimme auf ihren Körper erfahren wollen; bzw. für alle, die lernen wollen, ihre Stimme heilend als Klanginstrument zu gebrauchen.“

Am Samstagabend findet eine **Konzertreise mit DanjEsch** statt. Dr. Leo Spindelberger ist praktischer Arzt, TCM-Spezialist und Betriebsarzt der Waldviertler Werkstätten in Schrems. Er begleitet den theoretischen Teil dieses Seminars. DanjEsch = Daniela Sainitzer und Erich Schacherl begleiten den musikalischen Bereich. Die beiden wissen um den Zauber der Musik, das Potential von Schwingungen und die Kraft der Liebe. (Mehr unter: www.seelenlieder.at)

- Fr, 4. März 2016 | 19.00 - 21.30 Uhr
WEITERER ABLAUF:
- 5. März 2016 | 9.30 - 12.30 Uhr u. 15.00 - 18.30 Uhr
- 6. März 2016 | 9.30 - 13.00 Uhr
Pfarrzentrum Söll Dorf 2

BEITRAG: € 250,-

ANMELDUNG: Katharina Netzer, Tel. 0650 2915590 oder Maria Birbamer Zott, Tel. 0664 73097088



KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

KONZERT

Daniela Sainitzer, Musikerin
und **Erich Schacherl**, Musiker

Erwecke die Heilkraft in dir Ein Abend für Körper, Geist und Seele mit DanjEsch.

Die beiden wissen um den Zauber der Musik, das Potential von Schwingungen und die Kraft der Liebe. Bei ihren Konzerten erschaffen sie im gemeinsamen Spielen und Tun hochschwingende, heilende energetische Räume, die sie ihren Gästen schenken.

Sa, 5. März 2016 | 20.30 - 22.00 Uhr
Pfarrzentrum Söll Dorf 2

Das Konzert ist neben Seminarteilnehmern allen Interessierten frei zugänglich.

Ehepar 60+ sucht kleine Wohnung
+/- 50m² in Söll zu mieten

Tel. 0031 183309380

E-Mail: w.biesheuvel4@kpnplanet.nl



Forsttagsatzung 2016

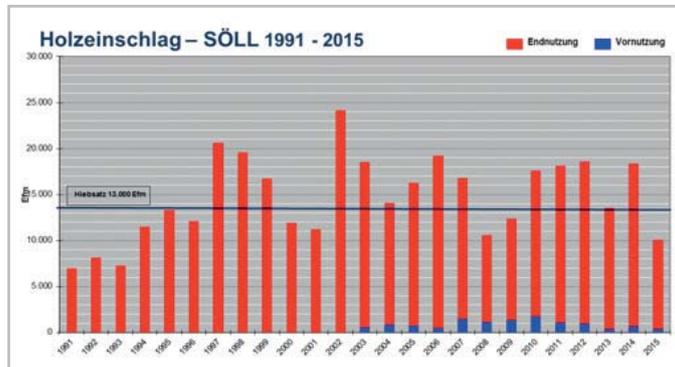


Der Einladung zur Forsttagsatzung folgten 50 Waldbesitzer in den Saal des Postwirtes. Dem Vortrag der Bezirksforstinspektion ging eine Gedenkminute für den verstorbenen Waldaufseher Georg Treichl, sowie die Vorstellung des neu bestellten Waldaufsehers Thomas Koller voraus.

Im Anschluss erfolgte ein Rückblick über das Forstwirtschaftsjahr 2015:

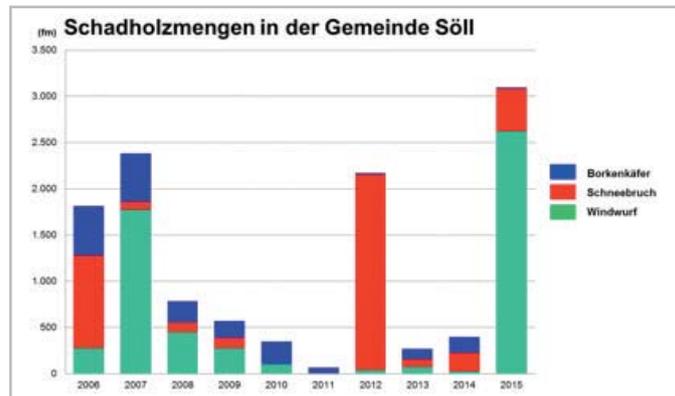
Während die Holznutzung mit ca. 10.000 Festmeter (fm) gegenüber der letzten Jahre deutlich geringer ausfiel, war der Schadholzanfall (4.500 fm) weit über dem Schnitt der vergangenen 10 Jahre. Diese verursachten insbesondere die starken Stürme vom 31.3. zum 1.4. Durch die überwiegend verstreute Lage, waren die Aufarbeitungsarbeiten sehr aufwändig, aber auch immens wichtig, damit keine Folgegeschäden durch Borkenkäferbefall entstehen.

Die nachhaltig nutzbare Holzmenge beträgt für Söll 13.000 fm. Anhand der Grafik ist erkennbar, dass über die vergangenen Jahre dieser Wert annähernd ausgeglichen ist. Die Aufforstung umfasste 2.800 Pflanzen und die Forstaufschließung betrug 2.000 lfm Neubau und 1.800 lfm Wegeumbau. Aufgrund der intensiven Aufklärungsarbeiten wurden Waldpflegemaßnahmen (Jungwuchs-, Dickungspflege und Durchforstungen) eher zurückgestellt. Eine große Herausforderung für die Waldbesitzer in den nächsten Jahren wird deshalb in der Waldpflege und in der Aufforstung der durch den Sturm entstandenen Kahlfelder sein.



Die Vortragsreihe umfasst noch folgende Themen:

- Analyse des Holzmarktes
- EU Holzverordnung
- Forstliche Förderung
- Teilung von Waldgrundstücken
- Wiederbewaldungspflicht
- Materialschüttungen und Deponien im Wald
- Verbrennen biogener Abfälle



Eine ausführliche Zusammenfassung des Vortrages ist auch auf der homepage der Gemeinde Söll (www.soell.tirol.gv.at) verfügbar.

In den nächsten Ausgaben der „Söller Akzente“ informieren wir über Wissenswertes über den „Wald in Söll“.

Ing. Wolfgang Knabl
Bezirksforstinspektion Kufstein
Email: wolfgang.knabl@tirol.gv.at
Mobil: 0676/88 508 6134

Thomas Koller
Waldaufseher
Email: waldaufseher@soell.gv.at
Mobil: 0664/4277551

BÜRGERSERVICE



Notariatstag
im Gemeindeamt

9. März 2016

von 17:00 bis 18:00 Uhr

Dr. Heinz Neuschmid

Juristische Beratung im Bereich
des Erb-, Grundbuchs- und
Vertragsrechtes.

An alle Muttis und Vatis

Mutter-Kind- Beratung



Wann: **Jeden 2. Montag
im Monat von 14-15 Uhr**
Wo: im Kindergarten Söll

Wir freuen uns auf Euch!

*Dr. Gabi Prennschütz
und Michaela Draschl*

**Wir suchen ab sofort
eine erfahrene, freundliche
und verlässliche**

Haushaltshilfe

(mit Führerschein Klasse B)
als **Vollzeitkraft**.

Zu ihren Aufgaben gehören
alle Arbeiten, die im Haus
anfallen wie Putzen, Wä-
sche, Bügelarbeiten, etc.

Bewerbungen
bitte unter
0664 203 7257

Redaktionsschluss
für die Aprilausgabe
12. März 2016

Ärztlicher Notdienst März 2016

5./6. März 2016

Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

12./13. März 2016

Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

19./20. März 2016

Dr. Kuen Othmar
Tel. 05358 - 2228

26./27. März 2016

Dr. Prenschütz-Sch. Gabi
Tel. 05333 - 20050

28. März 2016

Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr

Angaben wie immer ohne Gewähr !



Apotheken- Bereitschaftsdienst März 2016

Ab Freitag - 26. Februar 2016
Salven-Apotheke, Söll

Ab Freitag - 4. März 2016
Sonwend-Apotheke, Ellmau

Ab Freitag - 11. März 2016
Salven-Apotheke, Söll

Ab Freitag - 18. März 2016
Sonwend-Apotheke, Ellmau

Ab Freitag - 25. März 2016
Salven-Apotheke, Söll

Montag - 28. März 2016
Sonwend-Apotheke

Alle Angaben ohne Gewähr

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 08.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss
für die Aprilausgabe
12. März 2016

Diashow von Nicol Zott und Gerhard Buchgraber

VENEZUELA

Fahrrad-Abenteuer von der Karibik nach Amazonien

Von der Karibikküste über die Anden, die Llanos-Tiefenebene und den Rio Orinoco bis zu den uralten Tafelbergen der Gran Sabana mit dem Salto Angel, dem höchsten Wasserfall der Welt. Venezuela zählt wohl zu den vielseitigsten Ländern unserer Erde. Doch unsichere politische Lage und hohe Kriminalität schrecken viele Touristen ab.

Auf ihrer dreijährigen Radreise von Alaska nach Feuerland durchqueren Nicol Zott und Gerhard Buchgraber dieses faszinierende Land auf den Sätteln ihrer Fahrräder und verlieben sich schnell in die gewaltige Natur und die gastfreundlichen Menschen.

Lassen Sie sich auf eine spannende Abenteuerreise entführen!

**Freitag
11. März 2016
Pfarrzentrum
19:30 Uhr**

Eintritt: freiwillige Spenden

Zwei Räder - ein Lebenstraum Dia-Show über ein besonderes Radabenteuer

Nicol Zott (mit familiären Wurzeln in Söll) und Gerhard Buchgraber begeisterten im Vorjahr schon mit ihrem faszinierenden Multivisionsvortrag über ihr Biker-Abenteuer durch die Kuba-Insel.

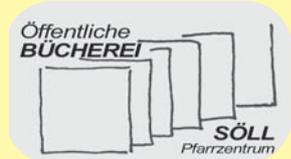
Auf Einladung der Erwachsenenschule + Kultur in Söll laden die Beiden ein zu einer abenteuerlichen Rundreise durch Venezuela - einem der vielseitigsten Länder der Erde, in das sich Nicol und Gerhard ob dessen bezaubernder Natur und ihrer gastfreundlichen Menschen ordentlich verliebt haben.

Nicol Zott und Gerhard Buchgraber verwirklichten sich einen Lebenstraum: Auf den Sätteln ihrer Fahrräder die Welt erkunden hieß das Motto ! Inzwischen haben sich die 2 gut 20.000 km aus den Wadeln gestrampelt und von Alaska ausgehend eine panamerikanische Durchquerung gemeistert die an Betrachtung an Erlebnissen und Eindrücken nichts offen gelassen hat. Es gab kontrastreiche Impressionen über Begegnungen mit Bären in der Arktis und mit Naturvölkern verschiedenster Kulturen und Klimazonen. Nach dreijähriger Reise auf dem Fahrradsattel - inzwischen hatten die beiden Volksschullehrer Alaska, Canada, die Westküste der USA, Mexiko, die Dominikanische Republik, Kuba und Venezuela hinter sich gelassen und im brasilianischen Amazonasbecken eine längere Pause eingelegt - war mit dem finalen Trip nach Feuerland der Lebenstraum in Erfüllung gegangen.

Die beiden Weltenbummler werden in einer faszinierenden Dia-Show Venezuela zum vorrangigen Thema machen und ein Land mit den vielen Extremen vorstellen. Dazu laden herzlichst ein: Nicki und Gerhard sowie "Kultur in Söll" und die Erwachsenenschule Söll



Kultur in Söll



Tel. 0664 - 633 85 85

www.soell.bvoe.at

E-mail: soell@bibliotheken.at

März 2016

Unsere aktuellen Thementische:

- Jahresrückblick über die **Bestseller des Jahres 2015!**
- **Bücher** passend zur **Erstkommunion**

Informationen über **Neuzugänge** unter:
www.soell.bvoe.at

Ab sofort können unsere angemeldeten LeserInnen mit bezahlter Jahresgebühr über die **Onleihe e-book Tirol** auch eBooks **kostenlos** ausleihen.

Informationen u. Zugangsdaten erhaltet Ihr bei uns in der Bücherei !

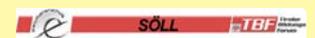
ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag 18.00 - 18.50 Uhr
Sonntag 10.40 - 11.30 Uhr

Impressum

Sölller Akzente

Redaktion/Satz/Layout



Dorfchronik Söll

© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

Gemeinde Söll

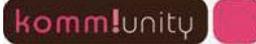
Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926
E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss für
April 2016 - Ausgabe
12. März 2016



Fun & Action im Jugendtreff „Allround“



Der Jugendtreff „Allround“ in Söll kann auf ein aufregendes Jahr mit vielen Aktivitäten und tollen Erlebnissen zurückblicken.

Zahlreiche Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren nutzen die regelmäßigen Öffnungszeiten, jeden Freitag von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr, um sich im Allround zu treffen, Tischtennis, Darts oder Playstation zu spielen und sich mit den Jugendarbeitern zu unterhalten, die immer ein offenes Ohr für ihre Besucher und Besucherinnen haben.

Viele Ausflüge wurden unternommen, zum Beispiel eine Wanderung zum Stallhäusl, ein Bowlingnachmittag, Partys mit alkoholfreien Cocktails, es wurde Mini-golf gespielt und der Klettergarten Hornpark besucht. Bei einem Workshop im Skatepark „Cradle“ in Brixlegg konnten die Kids sich auf dem Skateboard versuchen und ein professioneller Skater brachte ihnen einige Tricks bei.

Aber das war noch lange nicht alles!

Die Jugendlichen haben gemeinsam mit den Jugendarbeitern und in Zusammenarbeit mit dem InfoEck – Jugendinfo Tirol sogar einen Aufklärungsfilm zum Thema „Sexting“ gedreht, der auch beim Kurzfilmfestival in Wörgl gezeigt wurde.

Und es geht mit Schwung weiter!

Welche Aktivitäten dieses Jahr veranstaltet werden sollen planen die Jugendlichen bei einem Brunch gemeinsam mit dem Allround-Team.

Aber so viel kann schon verraten werden: es geht auf die Kegelbahn und zum Wasserskifahren!

Kontakt: Jugendtreff Allround
Dorf 84 6306 Söll
Tel.: 0664 / 887 45 007
allround@kommunity.me
www.kommunity.me

Fotorecht: ©Verein komm!unity

WILDER KAISER
Ellmau | Going | Schaffau | Söll



Nui's
vom **Tourismus**

Liebe Söllerinnen und Söller,

Die Wintersaison ist in vollem Gange und trotz der schwierigen Rahmenbedingungen in der ersten Jännerhälfte - aufgrund des milden Winters - ist es den Söller Tourismusbetrieben gelungen, das Nächtigungsniveau zu halten. Die Gründe für diese im Tirolvergleich mehr als beachtenswerte Leistung liegen unter Anderem in den ständigen Investitionen der Betriebe in Qualitätssteigerung sowie in die Ausbildung professioneller Mitarbeiter.

Trotz unserer günstigen geographischen Lage, die uns bei guten Schneebedingungen viele Tagesgäste aus dem Bayrischen Raum beschert, so zeigt sich in diesem Winter besonders, wie wichtig eine gesunde Bettenstruktur in einem Bergsportort wie Söll ist. Sämtliche Kategorien, egal ob für Familien, Paare, Gruppen oder Senioren ausgelegt, bilden zusammengenommen das wirtschaftliche Rückgrat unseres Ortes. Der sehr persönliche Kontakt zwischen den Vermietern und den Gästen sorgt für eine Stornierungsquote nahe Null. Unser hervorragendes Preis/Leistungsverhältnis ermöglicht jungen Menschen den Zugang zum Skisport und sichert damit unsere Zukunft.

Obwohl wir derzeit viel Positives erfahren, wäre es ein Fehler, uns jetzt zurückzulehnen – es gilt die Wertschöpfung der einzelnen Betriebe zu stärken, um damit die essentiellen Investitionen in unser aller Zukunft finanziell abzusichern, und damit einer neuen Generation von Gästen und Jungunternehmern Söll als Tourismusort schmackhaft zu machen! In diesem Sinne wünsch ich euch noch viel Kraft & Ausdauer und einen erfolgreichen Saisonabschluss der Wintersaison 2016 – danke für Euren Einsatz!

**Euer TVB-Vorstand
Alexander Edinger**

DIE BUNDESMUSIKKAPELLE SÖLL lädt ein zum alljährlichen

FRÜHJAHRSKONZERT



Mittwoch, 13. April 2016 | 20 Uhr

Freitag, 15. April 2016 | 20 Uhr

Samstag, 16. April 2016 | 20 Uhr

im Mehrzwecksaal der Volksschule Söll
Einlass: 19:30 Uhr

Leitung: Ehrenkapellmeister Oswald Mayr

„Die schöne Galathée“ | „An der schönen blauen Donau“ | „Star Wars“ | „James Last-Medley“ uvm.



KARTENVORVERKAUF

www.oeticket.com | +43 (0) 664 430 26 59 | info@musik-soell.at



Auf Ihren/euren Besuch freut sich die **BUNDESMUSIKKAPELLE**

Bundesmusik-kapelle Söll

www.musik-soell.at



Fa. Ager ehrt langjährige Mitarbeiter anlässlich der Betriebsfeier im Franzlhof



Bei der Betriebsfeier am 05.01.2016 im Franzlhof ehrte der Betriebsinhaber Pepi Ager seine Mitarbeiter mit Auszeichnungen und Geschenken. Auch heuer wurden bei der Fa. Ager wieder zahlreiche Mitarbeiter für ihre 10-, 15-, und 20-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt. Der bisher langjährigste Mitarbeiter, Eisenmann Sebastian, tritt nach 38,5 Jahren bei der Firma Ager seinen wohlverdienten Ruhestand an. "Auf diesem Wege bedanke ich mich bei unserem "Wäst" nochmal für die langjährige Zusammenarbeit und wünsche ihm alles Gute," so Pepi Ager bei der Ehrung. (fa_ager_va)

Brauchen Sie *Rat oder Hilfe*
bei der Pflege bzw. Betreuung Ihrer Angehörigen ?

GESUNDHEITS- und SOZIALSPRENGEL SÖLLANDL



6306 Söll, Dorf 5

Tel. 20255 • Fax 05333/20285

E-Mail sprengel.soellandl@a1.net

Homepage www.sprengel-soellandl.at

Bürozeiten: Montag bis Freitag jeweils von 9 – 11

Unser Angebot

MEDIZINISCHE HAUSKRANKENPFLEGE
HAUSKRANKENPFLEGE
HAUSHALTSHILFE/SOZIALE BETREUUNG
UNTERSTÜTZUNG FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE
ESSEN AUF RÄDERN
KOSTENLOSE BERATUNG
VERLEIH VON HEILBEHILFEN
SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ANGEHÖRIGE
VON DEMENTEN MENSCHEN

Jeden ersten Dienstag im Monat um 14.00 Uhr im Sprengel

TREFFPUNKT TANZ

„Tanzen ab der Lebensmitte“ jeden Montag von 14.30 – 16.00 Uhr im PZ Söll. Auch Anfänger sind jederzeit willkommen.

Schulhaus

Passend zu den TIROLER Neuwahlen!
Sucht das „Schulhaus Söll“ einen neuen...

BURGERMEISTER



DU GEWINNST:

- Ein FOTOshooting
- Eine Burger Party für dich und deine Freunde - 10 Personen (à 1 Burger + 2 Drinks)
- 1 Jahr **GRATIS BURGER** essen im Schulhaus (2 Burger pro Monat)

Du wolltest schon immer deinen eigenen BURGER kreieren,
probieren und studieren?
Deiner Kreativität freien lauf lassenLET US KNOW!!

So einfach geht's:

Sende deine Zutaten + NICKNAME wie dein Burger
benannt werden soll via PN „facebook“ an Restaurant Bar
Schulhaus und du nimmst an der BURGERMEISTER Wahl teil.

Seniorenbund lädt zum Besuch der Computeria Söll



Jeden Mittwoch

14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ort: **Neue Mittelschule Söll**

Fachkräfte stehen zur Verfügung, um

- Ihre Fragen zu beantworten,
- Sie in technischen Belangen zu beraten und einzuweisen,
- Ihnen auf Wunsch Kurse anzubieten, in denen Sie sich das Rüstzeug für die Computerpraxis aneignen können uvm.

Dazu kann auch der eigene Laptop mitgenommen werden !

- JEDE(R) IST WILLKOMMEN
- JEDE(R) KANN KOMMEN

Auskunft/Information bei: **Achrainer Hans**
0650 - 5532114





Ein besonderer Event war der Sparkassen-Bezirkscup für Schüler und Jugend am 10. Februar in Söll. Ursprünglich Anfang Jänner geplant, damals aber der Schneesituation zum Opfer gefallen, konnte dieses Rennen jetzt als Nightrace durchgeführt werden.

Für die jungen Rennläufer ist es immer ein besonderes Highlight am Abend ein Rennen zu fahren. Dichter Schneefall während des Rennens und eine anspruchsvolle Piste machte die Aufgabe auch nicht leichter. Aber sie wurde von den Startern bravurös gemeistert. Der Wintersportverein Söll als Veranstalter dieses Rennens hat in gewohnt bravuröser Manier dieses Rennen wieder durchgeführt. Und dazu bei den Mädels auch alle Klassensiegerinnen gestellt. Selina



Sparkassen Bezirkscup Kufstein – Nightrace in Söll



Die Klassensieger des Sparkassenbezirkscup Nightrace in Söll; von links: Bezirksreferent-Stv Mario Kartnaller, Georgia Keys, WSV Söll, Daniel Gschwendtner, WSV Walchsee, Sebastian Trapl, SC Alpbach, Selina Peer, WSV Söll, Theresa Peer, WSV Söll und der Obmann des WSV Söll, Albert Koller (Bild: wsv_söll_mh)

Peer bei den Schülerinnen U 14, Georgia Keys in der Klasse U 16 und Theresa Peer bei der weiblichen Jugend waren auf ihrer Hausstrecke diesmal nicht zu schlagen. Bei den Burschen gewann in der Klasse Schüler U 14 Daniel Gschwendtner vom WSV Walchsee. In der Klasse U 16 konnte Sebastian Trapl vom SC Alpbach mit Tagesbestzeit den Sieg einfahren. Im Bild links © der Tagesschnellste, Sebastian Trapl vom SC Alpbach, auf seiner Siegesfahrt in Hochsöll (Bild: Ulrike Denk, Schwoich) Ein kleiner Wermutstropfen ist aber dass bei der männlichen Jugend

kein Läufer am Start war. Für die Schüler und Jugendläufer ging der Bezirkscup mit einem weiteren Riesentorlauf am Samstag in Alpbach weiter bis am Sonntag mit einem Slalom wiederum in Söll diese Rennwoche abgeschlossen wurde.

In Söll bereitet man sich derzeit auch schon intensiv auf die österreichischen alpinen Schülermeisterschaften vor, die vom 9. bis 11. März vom WSV Söll gemeinsam mit dem SC Bad Häring durchgeführt werden.

Brandstadl5er – Der Riesentorlauf der 5 Steilhänge



Fahr mit und teste dein Rennpotential! Das Wochenend-Event für alle Skisportler. Am 26. März 2016 um 9.30 Uhr in Scheffau am Wilden Kaiser.

Steil.Schnell.Saugat.

Zum zweiten Mal findet das außergewöhnliche Rennen von der Bergstation Brandstadl auf 1,25 Km Strecke mit 391 Höhenmetern zur Mittelstation statt.

5 Steilhänge hintereinander, eine Herausforderung auch für Profis, offen für jedermann. Teilnahme: Skifahrer ab 18 Jahre. Der Brandstadl5er ist die perfekte Rennstrecke für Buama und Madln, die ihre Bretter beherrschen.

Komm und bring deine Freunde gleich mit! Denn gewertet wird nach Altersklassen in Einzel und die „Besten 5“ einer Mannschaft sowie Gesamtsieg.

Jetzt anmelden:

brandstadl5er.scheffau.net – facebook: Brandstadl5er

Da findest du auch alle Infos, um eine von **5 Wildcards** mit dem Startgeld **zu gewinnen!** Anmeldeschluss: 18.3.2016

Zum 2. Mal jährt sich der schmerzvolle Tag an dem uns mein geliebter Mann, unser herzensguter Papa und Opa, Herr

Stefan Gandler

verlassen hat.

Wenn wir in den Himmel schauen, so denken wir an Dich. Du bist unser Stern. Denn wie auch das Leuchten der Sterne Millionen Jahre anhält, so bleibt auch dein Leuchten in unseren Herzen, und es verlischt erst in dem Moment, in dem wir uns wiedersehen. In Liebe deine Familie

Danke an alle, die beim 2. Jahreshgottesdienst am Samstag, den 19. März 2016 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Söll teilnehmen und unseren Steff in liebevoller Erinnerung behalten.



geb. 28.12.1959 - gest. 19.03.2014

HUMUS
Benefizkonzert

Benefizkonzert für „Delphin-Therapie für Felix“ – ein Charity-Projekt des Eltern-Kind-Zentrum Söllland e.V.

11. März 2016 um 20:00 Uhr
AULA der Volksschule Ellmau

Tickets:



Im letzten Jahr wurde der Dorffestausschuss neu gewählt und hat unmittelbar nach dem 35. Söller Dorffest 2015 an einem neuen Konzept für das Söller Dorffest gearbeitet.

Unterstützt wurde der Ausschuss dabei von GR Wolfgang Knabl, Michael Edinger und Günther Abart.

Am Montag den 18.01.2016 haben Obm. Georg Hofer, Obm. Stv. Alex Ager und der Schriftführer Thomas Wagner den Dorffestmitgliedern und weiteren interessierten Vereinsvertretern sowie BM Alois Hornbacher das neue Konzept präsentiert.

Das Konzept wurde von allen Vereins- und den Gemeindevertretern positiv bewertet und einstimmig angenommen.

Der Dorffestausschuss berichtet nachfolgend über seine **Ideen & Visionen.**

Wir und die Söller Vereine möchten das Söller Dorffest zu „**Unser Dorffest für alle Söller und unseren Gästen**“

weiter entwickeln. Das Dorffest nicht mehr zu veranstalten, stand nie zur Diskussion. Im Gegenteil, die zentralen Punkte sind ein erweitertes und qualitativ hochwertiges Angebot, um so viele Zielgruppen wie möglich anzusprechen.

Neues Konzept für das traditionelle Söller Dorffest Bewährtes optimieren - Neues wagen

Das Dorffest ist die Hauptveranstaltung im Sommer. Es muss aufgewertet werden – für Besucher jeden Jahrgangs und für alle freiwilligen Vereinsmitglieder, ohne die das Dorffest gar nicht erst veranstaltet werden kann. Aber auch für die Gemeinde Söll und den TVB – immerhin ist das Söller Dorffest auch die Visitenkarte unseres Dorfes und unserer Vereine.

**Bewährtes bleibt erhalten oder wird optimiert.
Es wird aber auch Neues ausprobiert werden.**

Das Söller **Familienfest am Nachmittag** wird weiter aufgewertet. Der seit 2 Jahren freie Eintritt bis 17:00 Uhr wurde sehr gut angenommen und wird beibehalten.

Ebenso die Alkohobergrenze für alle Mixgetränke. Durch diese Maßnahme konnten die Personen- und Sachschäden sowie die Lärmbelästigung in den letzten Jahren stark reduziert werden.

Traditionsmeile

Im Bereich des alten Bauhofs wird eine überdachte Bühne das Zentrum der Traditionsmeile. Die Kinder reisen im Söller Dorfexpress über das Dorffestgelände oder werden beim Gesichter bemalen in eine Phantasiewelt entführt. Die Kinderspielerallye mit zusätzlichen spannenden Spielen führt die Kinder von Verein zu Verein.

In der Traditionsmeile wird die BMK Söll von 15:00 – 17:00 Uhr ihr Konzert veranstalten. Danach holen wir **Söller Nachwuchskünstler vor den Vorhang.**

Ab 20:00 Uhr steht dann eine sehr gute bayrische Band auf der Bühne, die auch die Gäste des Rosenheimer Herbstfest und des Münchner Oktoberfests bereits begeistert hat. **Ein Angebot für Musikkenner und Tanzliebhaber.**

Wir sind davon überzeugt, dass das optimierte, etwas andere Angebot viele Besucher neugierig machen wird und freuen uns schon auf viele zufriedene Gäste.

Die Söller Traditionsvereine bekochen unsere Gäste mit Ripperl, Hendl, Schnitzsemmeln, Pommes und vielem mehr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, zu Hause bleibt die Küche kalt.

Genussmeile

In der Genussmeile laden kleine Stände zum Verweilen ein und bieten kleine Köstlichkeiten an - original Tiroler Kost aber auch internationale Speisen. Die Genussrallye verlockt zum Probieren und Verkosten.

Die Eltern und Großeltern, Onkel und Tanten sitzen bei Kaffee und Kuchen, während in der Kinderdisco die Post abgeht.

Partymeile

Am Abend wird die Partymeile zum **Treffpunkt für alle Jungen und Junggebliebenen.** Ein DJ versorgt alle Vereine mit guter Musik. Die Lautstärke wird so geregelt, dass alle Spaß haben und sich noch unterhalten können.

Kontrollierte Beschallung, damit auch die Interessen der Anrainer berücksichtigt werden.

©Thomas Wagner - Schriftführer des DFA



Vermieter aufgepasst!

**WILDER
KAISER**

Ellmau | Going | Scheffau | Söll



1. BIS 23. OKTOBER 2016

FamilienHerbstWochen

Gemeinsam den Sommer verlängern!

Klare Fernsicht, stabiles Herbstwetter und gemeinsamer Urlaub außerhalb der Hochsaison. Am Wilden Kaiser in Tirol dauert der Sommer deutlich länger - und das bei vollem Angebot und günstigen Preisen!

Bis 23. Oktober 2016 sind alle Bergbahnen inkl. ihrer Bergerlebniswelten geöffnet, ebenso KiKo – der Abenteuerhof in Söll und das Kaiserbad* in Ellmau. Mit dem Wander- und Bäderbus KaiserJet erreichen Sie alle Angebote im Stundentakt.

All diese Angebote sind vom 1. bis 23. Oktober 2016 für alle Kinder bis 15 Jahre in Begleitung eines zahlenden Elternteils kostenlos nutzbar!

Wöchentliche Veranstaltungen wie das Söller Herbst'sammkemma, die Ellmauer Herbstnacht, der Bauernmarkt, die Heimatabende und die Platzkonzerte runden das Angebot ab. Dazu kommen viele Feste mit Musik und das berühmte O'grun (Fest zum Saisonende) der Almen und Hütten.

Verlängern wir gemeinsam den Familiensommer am Wilden Kaiser.

Liebe Vermieter!

Im Oktober haben fast alle deutschen Bundesländer sowie die Ostschweiz je zwei Wochen Ferien. Nützen Sie diese Chance und erstellen Sie jetzt Angebote für den Oktober, in dem alle Bergbahnen geöffnet und für Kinder bis 15 Jahre frei sind! Der Vermieter muss hierfür keinerlei Verpflichtung eingehen.

Die Aktion FamilienHerbstWochen wird vom Tourismusverband Wilder Kaiser intensiv beworben werden. Weitere Informationen zu den Angebotswochen erhalten Sie im lokalen Infobüro.

* Kaiserbad durchgehend geöffnet bis Jahresende. Die Bergbahn Ellmau ist bis min. 30. Oktober geöffnet.

Silber und Bronze bei der Tiroler Meisterschaft für Noah Wagner



Am 17.01. wurden in Wörgl die Tiroler Meisterschaften und der TT-Landescup im Sprunglauf und der Nordischen Kombination ausgetragen. Noah ersprang auf der HS 27 m Schanze mit konstant 3x 21 m und hervorragenden Haltungsnoten den 2. Platz und wurde somit Tiroler Vizemeister im Spezialsprunglauf in der Klasse Kinder II.



Im anschließend auf den Loipen in Angerberg ausgetragenen Langlaufbewerb konnte Noah durch eine starke läuferische Leistung noch den 3. Gesamtrang verteidigen und sicherte sich somit seinen 2. Stockerlplatz an diesem Tag.

Schwimmclub Söll kürt neue Clubmeister



Zwei neue Gesichter prägten die diesjährigen Clubmeisterschaften des SC Sparkasse Söll: Die erst 13-jährige Carina Bihlmayer gewann souverän alle Einzelwertungen und krönte sich somit zur Clubmeisterin 2016. Das gleiche Husarenstück gelang auch Kaloyan Moradzhiev (r.), der auch unangefochten die Clubmeisterwertung für sich entscheiden konnte. Beide nahmen ihre Siegerpokale von Alois Hornbacher, dem Bürgermeister von Söll (2.v.l.), und von Thomas Obwaller, Mitglied des Sportausschusses (l.), entgegen. Die weiteren Klassensieger der Mehrkampfwertung: Eva Maria Aufinger, Christine Strele, Renée Sevignani, Paula Niederacher, Magdalena Schafft und DI Stephan Krätschmer. (Foto: ©scs_söll_kl)

Carina Bihlmayer gewinnt Mehrlagencup in Linz



Carina Bihlmayer vom Schwimmclub Söll - die große Überraschung beim Mehrlagencup von Linz. Eine Bronzemedaille für Renée Sevignani (links).

Was haben die beste Schwimmerin Österreichs, Mirna Jukic, und Carina Bihlmayer, die beste Schwimmerin des SC Sparkasse Söll, gemeinsam? Beide gewannen als 14-jährige den überaus prestigeträchtigen Mehrlagencup im Linzer Auffhof-Bad. Mirna allerdings schon im Jahr 2000, Carina am vergangenen Wochenende.

Dem nicht genug, konnte das junge Sölller Nachwuchstalent auch noch die 100m Brust für sich entscheiden sowie drei Silbermedaillen für 100m Rücken, 100m und 200m Freistil gewinnen. Angenehm abgerundet wurde dieses hervorragende Ergebnis durch die Bronzemedaille in 100m Brust der erst 12-jährigen Renée Sevignani.

Für Spannung bei den anstehenden Tiroler und Österreichischen Hallenmeisterschaften ist also gesorgt. (©scs_söll_kl)

INSTALLATIONEN
Niedermühlbichler

GmbH

6306 Söll • Wald 36 • Tel: 05333/5293 • Fax: 5977 • info@niedermuehlbichler.at

Gas
Solar
Sanitär
Heizung
Planung
Beratung
Erdbewegung
Staubsaugeranlagen
Blowärmeinstallateur

Ihr klagt über kalkhaltiges Wasser?
Ihr bemängelt die Kalkablagerungen in der
Waschmaschine?
Wir haben die Lösung:

BWT
ENTHÄRTUNGS-
ANLAGEN



**Nichts ist schöner als eine Dusche mit warmen,
weichen Wasser am Morgen!**

Waschmaschinen leben länger!

Für Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung!

Dank und Anerkennung unseren treuen Gästen



Ehrung am 27.01.2016

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern und anlässlich von Ehrungen am 07.01.2016, 13.01.2016, 20.01.2016 und 27.01.2016 die gebührenden Urkunden und Ehrungsgeschenke überreicht bekamen.



Nächtigungszahlen Jänner 2016

Ellmau + 0,8%	16 15	99.083 98.270
Going + 3,7%	16 15	42.773 41.195
Scheffau + 2,6%	16 15	40.966 39.876
Söll - 0,03%	16 15	81.220 81.252
Gesamt + 1,31%	16 15	264.042 260.593

Alle Angaben ohne Gewähr

5 Jahre Söll

Familie Kerstin und Dirk Hepperger
Appartements Herold
Familie Dawn und Steve Woolmer
Hotel Rubin
Familie Heidi und Günter Faist
Rosi und Ignaz Obwaller
Herr Steve Kraus
Ferienwohnung Mathilde Koch
Herr Andrew Dierce
Hotel Postwirt
Herr Adé Gattke
Rosi und Ignaz Obwaller
Frau Julia Müller
Ferienwhg. Hörl „Vordertagleiten“
Herr Paul Smith
Pension Sonnenhof
Herr Ethan Loney
Pension Sonnenhof
Frau Elaine Loney
Pension Sonnenhof
Herr Guy Clarkson
Pension Sonnenhof



Ehrung am 20.01.2016

Frau Petra Kraus-Rentzsch
Ferienwohnung Mathilde Koch
Herr Mathias Schworm
Ferienwohnung Mathilde Koch
Herr Mark Brookbanks
Barbara Exenberger
Familie Antje und Manfred Gattke
Rosi und Ignaz Obwaller
Familie Antje und Mathias Müller
Ferienwhg. Hörl „Vordertagleiten“
Familie Bärbel und Friedhelm Frank
Ferienwhg. Hörl „Vordertagleiten“
Familie Petra und Andreas Sczesny
Rosi und Ignaz Obwaller

15 Jahre Söll

Familie Silke und Rolf Liehner
Bauernhof Knolln
Familie Michaela und Ralf Molitor
Bauernhof Knolln
Frau Dayandra Röling
Odilia Ehammer
Familie Horst und Simone Kratsch
Appartement Kaiserblick
Familie Dagmar und Gert Pöschl
Appartement Kaiserblick
Familie Babet, Luisa und Ralph
Willem b.Appartement Kaiserblick
Familie Michelle und Alan Eyles
Pension Sonnenhof

Frau Jessica Loney
Pension Sonnenhof

20 Jahre Söll

Herr Peter Kuntsch
Familie Mitterer
Herr Donald Lawrence
Familie Payr Pension Schnapflhof
Familie Sue und Pete Loney
Pension Sonnenhof

25 Jahre Söll

Herr Roger Kemp
Barbara Exenberger
Familie Nicola und Simon Staley
Haus Sonneck
Herr Graham Loney
Pension Sonnenhof

30 Jahre Söll:

Frau Janneke Kistemaker
Odilia Ehammer

35 Jahre Söll:

Herr Henk Joosen
Untergebracht bei Familie Raffener

10 Jahre Söll

Herr Philipp Liehner
Bauernhof Knolln



Ehrung am 07.01.2016



Ehrung am 13.01.2016

Alles Gute zum 85. Geburtstag



Am 05. Februar 2016 konnte Frau Maria Schellhorn (Stockach 45) ihren 85. Geburtstag feiern, zu dem ihr Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Alois Hornbacher die Aufwartung machten und ihr beste Glückwünsche und ein nettes Präsent überbrachten. Obmann Franz Embacher stellte sich mit einem Geschenkkorb seitens des Seniorenbundes ein.

Am 5. Februar konnten wir mit unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter mit zahlreichen Gratulanten ihren 85. Geburtstag feiern. Geboren und aufgewachsen ist sie in Ellmau am Greiln Hof, zusammen mit 15 Ziehwiswistern.

Dort brachte sie 1958 ihre erste Tochter zur Welt, die sie durch ihr arbeitsreiches Leben dort zurücklassen musste. Zusammen mit ihr zog sie 1968, als sie ihren inzwischen leider verstorbenen Mann kennenlernte, zusammen nach Söll.

Das Jahr darauf wurde ihre zweite Tochter geboren, mit deren Familie sie bis heute zusammen lebt. An einem guten Kartenspiel hat sie immer große Freude. Sie hat 5 Enkel, 9 Urenkel und ist schon voller Vorfreude auf das 10. Urenkerl im Mai.

Wir wünschen unserer lieben Maria alles Liebe und noch viele glückliche Jahre.

Erfolgreiche Spendensammlung - DANKE!!



Das Projekt „Delphin-Therapie für Felix“ neigt sich dem Ende zu. Am 11. März 2016 schließen wir das Projekt mit dem Benefizkonzert der Gruppe HUMUS in Ellmau ab. (Karten im Vorverkauf in den EKIZ-Büros Ellmau und Söll erhältlich).

Seit Beginn der Spendenaktion haben viele dazu beigetragen, die Kosten für die Therapie zu sammeln. Melanie Steiner (Bild oben mit ihrer Klasse), Praktikantin der 5. Klasse der Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Innsbruck, hat sich während des Praktikums in der Kinderkrippe Söll spontan entschlossen in ihrer Klasse zu sammeln und brachte somit 200.- Euro zusammen. Beherztes Engagement zeigte Frau Brigitte Krätschmer-Treichl. Sie sammelte in ihrem Blumengeschäft „Grünzone“ stolze 592,11 Euro für das Projekt.

Herzlichen Dank an alle, die uns unterstützt haben!



VORANKÜNDIGUNG

FLOHMARKT

Samstag, 9. April 2016

Wir bieten die Möglichkeit von 9 – 12 Uhr in der Volksschule Söll an einem kostenlosen Stand die mitgebrachten Waren selber zu verkaufen

Es ist bald wieder Zeit

für **Fahrräder, Roller, Inliner, Fahrradsitze, Buckelkraxen, Kinderwagen** und vieles mehr ...

Denkt an den Flohmarkt, wenn ihr die Keller räumt!
Elternverein Söll

Info und Anmeldung bei Burgi Zott
Tel. 0650/3004132

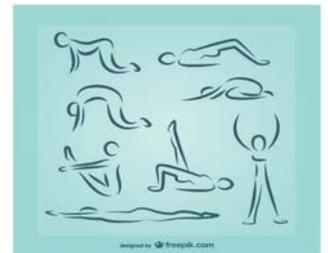
KEEP IN MOTION PILATES

Sanftes, anatomisches Ganzkörpertraining in Kleingruppen mit persönlicher Betreuung. Zur Rumpfkraftigung bei Rücken- und Nackenbeschwerden, Haltungsverbesserung, Beckenbodenkräftigung, Gewebstraffung, Stressabbau, allgemein für ein geschmeidigeres Bewegungsmuster. (Mattentraining)

...für ein besseres Lebensgefühl!

Montags: 16.45 – 17.45 oder 18 – 19 Uhr
Donnerstags: 9 – 10 Uhr

Max. 5 Teilnehmer pro Gruppe
10er Block: 150 Euro
Einstieg jederzeit möglich!



Vorschau für Mai 2016: Start der Entspannungsgruppe (Autogenes Training, PMR, Atementspannung,...)

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung: 069914141408 oder maria@maier-egger.at
Mag. Maria Maier-Egger, Sonnblchl 1, Söll, Psychologische Praxis, Pilates Studio

Dorfbühne
ITTER präsentiert eine Komödie von Axel Rauh

Samstag, 5. März - 20 Uhr
Freitag, 11. März - 20 Uhr
Sonntag, 13. März - 20 Uhr
Freitag, 18. März - 20 Uhr
Sonntag, 20. März - 17 Uhr
Mittwoch, 23. März - 20 Uhr
Montag, 28. März - 17 Uhr
Samstag, 2. April - 20 Uhr

Aufführungen im Turnsaal der Volksschule Itter

Eintritt: 7 Euro p.P.

Reservierung:
Tel. 05335/42 60



Ihr Fachbetrieb in Söll für:

Wlan für die
Gastronomie/Hotellerie

Videoüberwachung

PC, Notebook,
Drucker, Server

Netzwerke

TKI-Systeme
Take IT* easy

TKI-Systeme
Reinold Krüpper
Sonnbichl 5a
6306 Söll

Tel.: 05333 433-31
Mobil: 0676 5844436
www.tki-systeme.at
info@tki-systeme.at

Internet für Ihren Gast

40 Jahre


TIROLER SENIORENBUND

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am **Donnerstag, den 17. März 2016**
um 13:30 Uhr im Gasthof Post

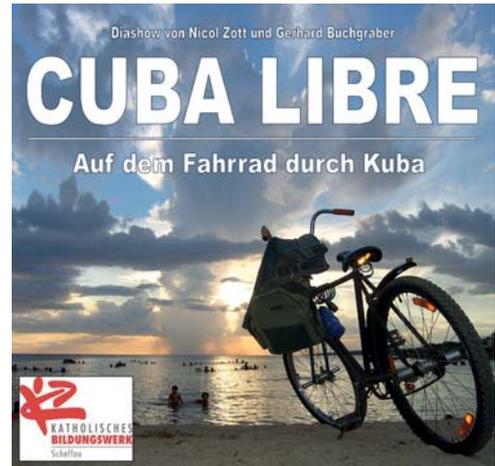
Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des Obmanns
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassaprüfer
7. Entlastung der Kassiererin
8. Ehrungen
9. Ansprachen der Ehrengäste
10. Allfälliges
11. Schlussworte

Anschließend wird zu einem kleinen Essen eingeladen.
Wir bitten alle Mitglieder um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
Obmann Franz Embacher mit Vorstand


tirol
Unser Land



DIASHOW **Nicol Zott und Gerhard Buchgraber**

Cuba Libre Auf dem Fahrrad durch Kuba

Mit dem Rad reist man anders: Diese Erfahrungen haben Nicol Zott (gebürtige Söllerin) und Gerhard Buchgraber gemacht - und zwar auf äußerst intensive Weise: Rund 30.000 Fahrradkilometer haben sie auf ihrer dreijährigen Reise von Alaska bis Feuerland (2005 bis 2008) zurückgelegt.

Ein Höhepunkt dieser ausgedehnten Radtour war die Durchquerung von Kuba. Neben den Zuckerinsel-Klischees (Zigarren, Oldtimer, Zuckerrohrschnaps, Salsa und Traumstrände) haben sie auf Castros sozialistischem Karibikstaat vor allem liebenswerte Menschen kennengelernt. Durch die besondere Reiseart per Fahrrad gewannen sie Erfahrungen und Einblicke, die Pauschal touristen kaum sammeln können.

Di, 1. März 2016 | 19.30 - 21.00 Uhr
Aula der Volksschule
Dorf 41, Scheffau am Wilden Kaiser **Freiwillige Spenden**



Wir danken herzlichst

Anlässlich des Ablebens unserer lieben Mam, Frau

Elisabeth Horngacher

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Freunden.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Mag. Adam Zasada sowie den Ministranten für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
- den Mesner Leuten, dem Vorbeter Alois Sillaber, den Leserinnen Marianne Hild und Veronika Prieswasser.
- dem Kirchenchor und der „Hoangascht Musik“, für die stimmige Umrahmung.
- unserem Hausarzt Dr. Auer Klaus und seinem Team für die fürsorgliche Betreuung.
- den Kassetfrauen
- dem Pensionistenverband

Wir danken für das Gebet sowie die Spenden zu Gunsten des Sozialsprengels.

In den Tagen der Trauer und des Abschiednehmens waren uns die zahlreichen Zeichen der Wertschätzung ein großer Trost

Söll, im Jänner 2016

Die Trauerfamilie



4-köpfige
Sölller Familie
mit Kater "Archie"
sucht ein neues
Zuhause,
entweder **Haus** oder
4-Zim. Wohnung
ab Juli 2016.

Kontakt:
0664-3081007

Redaktionsschluss
April-Ausgabe
12. März 2016



SCHUHPLATTLN MIT VIEL HERZBLUT UND SCHNEID

Inzwischen reicht die Sölller Schuhplattler-Tradition schon 60 Jahre zurück: Anfangs begeisterten die "Wegmächter-Buam" (Gebrüder Horngacher) mit ihren legendären Auftritten in Berlin (Werbefahrt nach Berlin 1957), dann übernahm Peter Horngacher (Stöcklhof) die Plattler-Führung und danach unterstrich Albert Sillaber mit bewundernswertem Idealismus und Einsatz, dass er bis in die letzte Faser vom Schuhplattler-Virus infiziert ist: Er fungierte als Vorplattler, bildete zahlreiche Gruppen zu bühnenreifem Niveau aus und kümmerte sich um den personellen Fortbestand der Sölller Schuhplattler-Tradition, über die demnächst ausführlich berichtet wird.

Neues vom Pensionistenverband



Am 2. Februar war im Hotel Fuchs das diesjährige Faschingskränzchen. Neben Kuchen und Kaffee, den der Verein bezahlte, gab es gute Musik und sehr gute Stimmung. Besonders die vielen Maschgara brachten viel Farbe und gute Laune mit.

Am 11. Februar absolvierte die PV-Ortsgruppe eine Winterwanderung mit einer Winterkulisse, die nicht schöner sein könnte. Vom Goinger-Badesee aus ging die Wanderung auf den Prama-Rundweg zum Gasthaus-Römerhof, wo eine unterhaltsame Kaffeepause eingelegt wurde. Die herrliche Landschaft und der viele Schnee sowie üppiger Sonnenschein begleitete die lustige Truppe bei ihrem Ausflug nach Going..

Die nächste Wanderung ist am 10. März nach Niederau, wo der bekannte Franziskusweg mit seinen informativen Stationen erkundet wird. Abfahrt 13Uhr Busparkplatz-Whiskymühle mit eigenen Pkw.(+Mitfahrer) Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme ! ©pv_söll_stw

37.Jahreshauptversammlung des EV Söll Spannende Dorfmeisterschaft 2016



Bei prächtigem Wetter haben sich im "Moorsee-Eisstadion" am 6.Februar je 9 Mannschaften in den Gruppen Blau, Rot und Grün um einen Finalplatz für die Dorfmeisterschaft 2016 gemessen. Wie immer gab es bei diesem prestige-trächtigen Stelldichein der Sölller Vereine spannende Runden, verbalen Schlagabtausch und köstliche Unterhaltung ohne Ende....

Mit einem fulminanten Sieg errang schlussendlich der Kameradschaftsbund (mit Robert Kelz, Michael Sillaber, Toni Annegg, Hans Obwaller) überraschend aber wohlverdient die diesjährigen Meisterwürden vor dem Team GAMS (Gerhard, Andreas, Michael, Sepp - Himmelstätt) und der FF Söll (Team II). Die BMK, die über Jahre ein Abo auf den Dorfmeistertitel gepachtet zu haben schien, musste sich mit "Blech" (Platz 4) begnügen. Anlässlich einer unterhaltsamen Preisverteilung im Gasthof Oberstegen konnte EV-Obm. Matthias Sillaber dem frischgebackenen Dorfmeister im Eisschießen den Ehrenpreis der Raiba Söll, die "Vizemeister" die Glas-trophäen von den Bergbahnen (2.) und Fa. Niedermühlbichler (3.) überreichen. (Im Bild: Der neue Dorfmeister mit Gde.-Ref. GV Wolfgang Knabl)

Am Donnerstag, dem 14.Jänner, fanden sich die Mitglieder des EV Söll in stattlicher Stärke zur 37. Jahreshauptversammlung im Gasthof Oberstegen ein. Obmann Matthias Sillaber konnte dazu Bgm. Alois Horngacher und den Gde.-Sportreferenten Wolfgang Knabl als Ehrengäste begrüßen.

In den überaus informativen Berichten wurde eindrucksvoll belegt mit welch abwechslungsreichen Aktivitäten der EV-Vorstand seine Stockschützen zu jeder Jahreszeit "in Schuss halten" und sportiv wie kameradschaftlich gelungene Höhepunkte zu setzen weiß.

Die arrivierten "Kampfmannschaften" bestritten insgesamt 27 Turniere, von denen man nicht selten mit Trophäen und Jubelstimmung heimgekehrt ist. Bevorzugt aufgesucht wurden wieder die bayrischen Hochburgen des Stocksports, weil man in Ruhpolding und Truchtlaching schon immer zur Hochform gefunden hat.

Weiters wurden wieder die Bewerbe in der Alpenliga bestritten, zu deren treuesten Teilnehmer man schon seit 30 Jahren zählt und mit 2 Herren- und 1 Damenmannschaft(en) angetreten ist. Gratulation gebührt der Damenmannschaft, die zum Alpenliga-Meister-2015 avanciert ist. Wie jeweils in den Akzenten berichtet wurde, feierten besonders die Mixed-Mannschaften des EV Söll großartige Erfolge in der Ober- bzw. Unterliga.

Der EV Söll ist auch organisatorisch meisterlich tätig: die traditionelle Dorfmeisterschaft zählt seit Jahrzehnten zum absoluten Highlight des Winters und Clubmeisterschaft sowie das Er- & Sie-Schießen sind clubintern immer herausragende Höhepunkte des Vereins.

Handwerkliches Geschick bewiesen die Stockschützen bei der Renovierung der Fassade und Hallenbeleuchtung, auch in monetären Dingen beweist man ein gutes Händchen, wie der positive Kassabericht unterstreichen kann. Dafür gibt es im finalen Grußwort der Ehrengäste großes Lob und die gebührende Anerkennung.

Zum gesellschaftlichen Highlight wurde kürzlich das beliebte Er- und Sie-Schießen am 24.Jänner, bei dem sich 7 Mannschaften zu je 5 Mitgliedern um die Siegestrophäe maßen. Die Meisterkrone holte sich das Team IV (mit Schachner Josef, Rass Marianne, Hörl Josef, Eisenmann Georg und Niedermühlbichler Margit).

Tolle Charity_Skitouren_Party



Der SV Cross the Alps veranstaltete gemeinsam mit der Stöcklalm zum zweiten Mal die „Charity Skitourenparty“. Über die Familienabfahrt machten sich knapp 90 Teilnehmer mit Tourenski gemeinsam auf den Weg zur Stöcklalm. Als „Belohnung“ warteten frische Weißwürste und Brezen auf alle Teilnehmer.

Durch unsere Sponsoren, die Einnahmen des Startgeldes und der Tombolose konnte ein stolzer Betrag von € 1.300,- erzielt werden. Dieser wird für ein soziales Projekt in Söll gespendet.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, Freunden und Sponsoren.

Im Bild: der Vorstand des SV Cross the Alps sowie Andreas Ager von der Stöcklalm mit der Gewinnerin des Hauptpreises Sandra Schuler. ©st

Repair Cafe ab 2016 auch in Söll

Am 02. April 2016, von 13:00 bis 16:00 veranstalten die TIROLER FRAUEN, Ortsgruppe Söll, in der neuen Mittelschule, das 1. Repair Cafe in Söll.

Ein großartiges, ehrenamtliches Experten-Team ist zusammengestellt. **Begutachtet und nach Möglichkeit repariert werden:**

- Elektrogeräte, • Computer & Co, • Haushaltswaren, • Unterhaltungselektronik, • Spielsachen, • Textilien und Bekleidung, • Fahrräder, • Kaffemaschinen, sowie kleine • Holzgegenstände.

Spezialbereiche für Uhren und Feinmechanik sowie eine Erklär-Bar für Handy und Computer werden ebenfalls bereitgestellt.

Die Reparaturen sind kostenlos, freiwillige Spenden sind natürlich herzlich willkommen.

Um die Wartezeiten zu verkürzen werden **Kaffee, Tee und selbstgemachter Kuchen angeboten.**

Die TIROLER FRAUEN stehen zur „Nachhaltigkeit und Müllvermeidung“ und freuen sich auf reges Interesse aus Nah und Fern.

www.repaircafe-tirol.at



Interessantes Immobilienangebot in Söll REIHENHAUS in absoluter Sonnen- und Ruhelage



Das hochwertig, teilmöblierte Reihenhaus mit 216 m² Wohnfläche und 246 m² Grundfläche bietet Ihnen einen freien Blick auf das Bergmassiv des Wilden Kaisers und auf die Hohe Salve. Das Haus liegt in bester Wohngegend auf der Sonnenseite im Ortsteil "Mühlleiten".

Im EG befinden sich der offen gestaltete, sehr schöne Wohnbereich mit behaglichem Kamin, attraktive Küche und stilvollem Essbereich sowie Diele mit Garderobe und WC.

Im OG sind 3 Schlafzimmer, ein schönes Badezimmer mit Badewanne, Dusche, Waschbecken und WC sowie die Diele untergebracht.

Im DG befindet sich derzeit ein großzügiger weiterer Wohnschlafbereich mit Bad.

Diese Räumlichkeit kann als eigene Wohnung genutzt werden oder je nach Bedarf umgestaltet bzw. anderweitig verwendet werden.

Im UG stehen ein Hobbyraum mit Sauna, Whirlpool und ein extra WC zur Verfügung sowie Heizraum, Kellerraum und Abstellraum.

Das Haus besitzt eine geräumige Garage für drei Autos.

2 Balkone, Terrasse mit schönem Garten, 2 weitere Autofreistellplätze
HWB 83, fGEE 1,51

KP. auf Anfrage

Info bei: **RB Going - Prok. Josef Hürzinger oder Rosalinde Schreder Tel. 05358/2078/520**

Obige sowie weitere interessante Immobilien per QR-Code abrufbar



www.raiffeisen-going.at
sowie
www.raiffeisen.at/soell-scheffau





Aus der
Chronik
1991
Teil I

Vor 25 Jahren

Das Jahr beginnt mit zahlreichen Sportereignissen bei den Eisschützen, beim SBC Wilder Kaiser, beim WSV Söll mit seinen attraktiven Bezirkscupveranstaltungen.

Die Gemeinde segnet unter Bürgermeister Sepp Ager ein 41,5 Mio. öS umfassendes Budget 91 ab. Weitere 8,5 Mio. öS sind im ao. Haushalt vorgesehen.

Im Rahmen der baulichen Dorferneuerung sind 480.000,- für die Errichtung eines Dorfbrunnens eingeplant, 2,8 Mio. für das fortlaufende Dorferneuerungsprogramm. 1 Mio. S ist für die Verbauung des Dorfbaches aufgegeben. Weiters ist um 1,3 Mio die Erschließung samt Kinderspielplatz vorgesehen. Für die Beschneidungsanlage ist eine erste Rate von 1,1 Mio. öS budgetiert.

Die Sölländler Schuhplattler, die bereits zum 2. Mal in Griechenland auftraten, besiegeln die Verbundenheit mit Besuch und Ehrengeschenk für den Initiator Lefteris Gregoriadis.

Mit einem 2. Platz bei einem Int. Sängereisenwettbewerb startet Andrea Fuchs mit einem selektiven Plattenvertrag möglicherweise eine große Karriere.

Am 8. und 10. Fewara steigt der legendäre Faschingsgämg.



Ein festliches Zeremoniell widmete die Gemeinde Söll ihrem geschätzten Ortspfarrer GR Friedrich Schiestl, der am 31. Mai seinen 60. Geburtstag feiern konnte. Nach dem Einzug per Kutsche (mit Altdekan Josef Niederacher, Pfr. Karl Mitterer und P. Dr. Popp) erwiesen ihm Musikkapelle und Ehrenformationen der Vereine die gebührende Reverenz, bevor im Hotel Tyrol getafelt und so manch salbungsvolle Gratulation ausgesprochen wurde. Vor allem wurde dem in Söll seit 1965 segensreich wirkenden Seelsorger baldige Genesung von seiner schweren Krankheit gewünscht.

Bei den WSV Vereinsmeisterschaften holten sich Leo Exenberger und Gabi Sendermann die alpinen Titel, Kombimeister wird Albert Koller.

Am 10.3. verschied im 94. Lebensjahr Frau Maria Lechner. Die Seniorchefin der Eiberg-Zementfabrik war eine große Gönnerin der Pfarrkirche ua. mit großzügiger Glockenspende.

Ziege "Franziska" überrascht zu Oberberg mit der Geburt von Vierlingen.

Sigi Eschlböck landet einen fulminanten Sieg bei der Weltcupabfahrt in der Schweiz.

Der Schafzuchtverein Söll & Umgebung begeht sein 10Jähriges mit einer großartigen Ausstellung.



Pfarrer Schiestl feiert den 60er

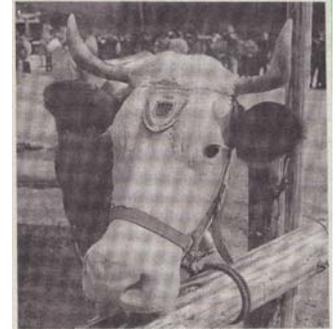
Pfarrer Geistl. Rat Friedrich Schiestl aus Söll feiert am 31. Mai seinen 60. Geburtstag. Schiestl wurde 1931 in Brixlegg geboren und emp-



fang am 14. Juni 1957 in Salzburg die Weihe zum Priester. Bevor er sein Amt als Pfarrer in Söll antrat, war Friedrich Schiestl Kooperator in St. Johann im Pongau, Hopfgarten und Salzburg-Gnigl. Seit 1965 ist Pfarrer Schiestl Seelsorger in Söll.

Die neugegründete Musikschule Söllland startet mit 297 Interessenten in ein erfolgreiches Musikschulwesen, das mit Oswald Mayr einen umsichtigen Initiator und Leiter bekommt. Quelle @Chronik_JZ_1991Bd1

50 Jahre Fleckviehzuchtverein Söll: Fleckvieh auf dem »Laufsteg«



Die »Martini« nimmt's trotz Auszeichnung geteasert.
SÖLL (jz). Mit einer hochklassigen Jubiläumsschau feierte am Samstag, 27. April, der Fleckviehzuchtverein Söll sein 50jähriges Bestehen. Der Liftparkplatz bildete dazu die Arena für den Auftrieb von 224 Zuchtexemplaren, die nach erfolgter Klassifizierung für die Ringvorführung ausserkoren wurden. Der hochwertigen »Viecherei« wurde breites Interesse entgegengebracht. Schwerstarbeit dagegen hatte an diesem Tag die aufgebote Jury mit Verbandsobmann Steinelchner, BLK-Obm. Jullinger und Geschäftsführer Huber an der Spitze, das Potential der siegverpflichtigen Mastviehkuhe auf dem Laufsteg für eine Reihung zu werten. Am Abend gab es sich zahlreiche Promineuz und die rund 40 Mitglieder des jubelnden Vereines ein Stelldichein beim großen Züchterball, bei dem verdiente Funktionäre ausgezeichnet wurden.

Fruchtvoll's Weiter anlässlich der Jubiläumsschau honorierte die gelungene Organisation dieser erstklassigen Ausstellung, die von der Bundesmusikkapelle Söll festlich eröffnet wurde. Nach geduldigem Zuwarten von Tier und Züchter stand die jeweilige »Midi« der verschiedensten Klassen fest. Za den erfolgreichsten Züchtern avancierten schließlich Bartl Lechner - Schmiedl (1.), Joh. Eisenmann - Knoll (2.) und Joh. Niederacher - Obm (3.). Für die rege Beteiligung wurden die ausstellenden Züchter mit Jubiläumsglocke samt gestickten Riemen bedacht.

Aber nicht nur die aktuelle Klasse des Vereines, sondern auch die Gruppe derer, die vor 50 Jahren den Verein begründet hatten, fand eine entsprechende Würdigung, die Johann Eisenmann als amtierender Obmann in seinem Grußwort zum Ausdruck brachte. Zu Zeiten hitzeerer Kriegsnote schlossen sich sechs Bauern zum Fleckviehverein zusammen, der in Josef Bizen (Büchl/Buch) und Sebastian Eisenmann (Knoll) seine rührigsten Funktionäre hatte. Das Regiment der »Eisenmännern« ist überhaupt seit Gründertagen bis heute verbriefet. Über 30 Jahre stand Ob.-Rat Sebastian Eisenmann II dem Verein vor. Er holte Johann Ager (Untersteinthal) als Züchtführer in den Ausschuss. Für seine 40 Jahre vorbildliche Buchführung wurde ihm anlässlich der Preisverteilung ein Ehrengeschenk überreicht.

Nach dem tragischen Tod der »Knoll«-Waise 1981 wählten die 40 Fleckviehzüchter dessen Sohn Hans zu ihrem »Züchtmästere« dem zum 50-Jahr-Jubiläum dieses bestens organisierte und erfolgreiche Jubiläumsschau gegönnt war und viel Lob seitens des Verbandes ausgesprochen wurde.



Mit einem schönen Firmenfest wurde zum Jahreswechsel 90/91 beim Postwirt "30 Jahre Zimmerei Koller" gefeiert. Neben zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitarbeiter (ua. Peter Lanner-25 Jahre) galt die Laudatio natürlich dem Seniorchef und Begründer der bekannten Zimmerei, Sebastian Koller.

Am 23.3. wurde Mich Eisenmann zum neuen Jagdpächter der Söller Schattseit (Jagd Süd) gewählt. Ihm unterliegen zur Hege 2325 Hektar Revier mit 12 Jagdkameraden.

Am 27.4. begeht der Fleckviehzuchtverein Söll mit eindrucksvoller Ausstellung beim Liftparkplatz sein "Goldenes Vereinsjubiläum". Die 40 Mitglieder brachten 224 Zuchtexemplare auf den Platz, deren Sieger dann Lechner Bartl (Schmiedl), Eisenmann Johann (Knolln) und Niederacher Johann (Obing) hießen.

Den Auftakt zu einer umfassenden Generalsanierung der Stampfanger-

kapelle bildet im Marienmonat Mai ein stimmungsvolles Mariensingen. Das Programm wird von Söller Solisten, Gruppen und Chören bestritten und verzeichnete einen regen Andrang.

Die ES Söll besucht im Landestheater die Mozartoper "Entführung aus dem Serail".

Anlässlich der Vollversammlung wird die Umbenennung des ehemaligen Verkehrsvereins über Fremdenverkehrsverband zum neuern "Tourismusverband" zur Kenntnis genommen, ein Nächtigungsrückgang von 12,7 (Winter90 219.292) wird be-

dauert und mit 3,2 Mio.öS Abgang das Sport- & Erholungszentrum als Sorgenkind bezeichnet.

Die Musikkapelle Söll gratuliert Jakob Mitterer - vulgo Lengara-Joggä zum 75. Geburtstag und dankt ihm für bald 60 Jahre Mitgliedschaft u. davon gut 30 Jahre als Kassier.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurde Dr. Klaus Auer zum neuen Ortsstellenleiter des RK Söllland gewählt. Stellvertreter wurde Michael Haselsberger. Die 35 Aktiven tätigten 3.334 Einsatzfahrten bzw. 4 Erdumrundungen an Kilometern.

Aus der
Chronik
1991



Teil I

Vor 25 Jahren



Am 21.6. verstarb nach schwerem langen Leiden Peter Mayr. Das bekannte Schilehrer-Original wurde von einer großen Trauergemeinde zu Grabe getragen.

Im DE-Arbeitskreis Kultur-Schule-Öffentlichkeitsarbeit wird angeregt, aktuelle Veranstaltungen und Vereinsaktivitäten gemeinsam zu publizieren, für deren Redaktion die ES bzw Chronik verantwortlich zeichnet.



1956 blieben Eleonore und Otto Rathgeb - per Motorrad auf Urlaubsreise - wegen eines Gewitters "in Söll hängen". Hilfreiche Eingeborene verwiesen sie zur "Bichler-Wawe", bei der sie durch 23 Jahre Söller Gastlichkeit schätzen lernten. Nachdem Frau Bichler in die Pension wechselte, hielt das sympathische Paar dem Gasthof Badhaus bis dato ungebrochen die Treue. Ägyd Steinbacher, TVB-Obm. Sepp Embacher und Badhauswirtin Susanne Küchl gratulierten herzlichst zum 35-jährigen Urlaubsjubiläum in Söll!



In enger Zusammenarbeit mit dem Land Tirol wurde 90/91 das Projekt Dorferneuerung gestartet, für die in den verschiedensten Arbeitskreisen eine umfassende Standortbestimmung vorgenommen, viele Ideen gesammelt und daraus machbare Projekte entwickelt wurden. Im Vordergrund stand zunächst eine vorwiegend "bauliche" Dorferneuerung z.B. Zentralparkplatz Fußgängerzone samt Brunnen als Symbol "sprudelnder Dorfentwicklung".

SKI AUSTRIA

**Wir haben immer ein offenes Ohr,
wenn's um Ihr Zuhause geht.**



GREGOR SCHLIERENZAÜER



STEFAN KRAFT



MICHAEL HAYBÖCK

**Höchste Zeit, dass Ihr Wohntraum endlich in Erfüllung geht!
Das Team der Volksbank in Söll hilft Ihnen dabei - einfach, unkompliziert und schnell.**